

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab

Niedrige private Schulden - mäßige Wirtschaftsleistung

Der Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab belegt mit 51,4 Punkten Platz 189 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Bayern belegt der Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab Platz 84 unter 96 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- 5,7 Prozent der über 18-Jährigen im Kreis Neustadt a.d.Waldnaab sind nach Definition der Organisation creditreform privat verschuldet. Deutschlandweit sind es 9,6 Prozent. Platz 18 im Bundesvergleich, Rang 16 von 96 im eigenen Bundesland.
- Auf 100 Einwohner im Kreis Neustadt a.d.Waldnaab kommen 2,5 Arbeitslosengeld-II-Empfänger. Bundesweit sind es im Durchschnitt 5,6 Bezieher von ALG II. Das bedeutet Rang 76 bundesweit und Rang 58 unter 96 untersuchten Kreisen in Bayern.
- Im Jahr 2007 registrierte man im Kreis Neustadt a.d.Waldnaab 4.530 Straftaten je 100.000 Einwohner (Bundesdurchschnitt: 6.786 Delikte). Daraus folgt Rang 94 im Gesamtranking und Platz 57 von 96 in Bayern.

Schwächen:

- 3,4 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Kreis Neustadt a.d.Waldnaab haben einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss. Bundesweit liegt der Anteil Hochqualifizierter bei 7,8 Prozent. Deutschlandweit ergibt sich so Rang 402 sowie Platz 90 unter 96 untersuchten Städten und Kreisen in Bayern.
- Rang 329 belegt der Kreis Neustadt a.d.Waldnaab bei der Wirtschaftsleistung: Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner erreicht hier einen Wert von 20.565 Euro. Im Bundesdurchschnitt sind es 28.534 Euro. Innerhalb von Bayern bedeutet das Platz 90 von 96.
- Die Gemeindliche Steuerkraft beläuft sich auf 565 Euro je Einwohner. Im Bundesmittel liegen die Einnahmen aus Grund- und Gewerbesteuer sowie Einkommen- und Umsatzsteuer bei 765 Euro pro Einwohner. Damit erreicht der Kreis Neustadt a.d.Waldnaab Rang 316 im INSM-Bundesvergleich. In Bayern kommt der Kreis Neustadt a.d.Waldnaab damit auf Platz 94 von 96.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
51,4	189	Landkreis München	84 von insg. 96	Landkreis München

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	11,3	12,5	288	92	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	87,0	100,0	306	92	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	280	282	236	91	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	14,4	12,5	105	60	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	4,8	8,4	100	56	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	62,1	60,0	140	64	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	15,9	15,0	131	71	LK München
BIP je Einwohner	Euro	20.565	28.534	329	90	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	1,7	1,4	161	64	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-10,0	-0,8	343	75	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	2,5	5,6	76	58	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	2,3	3,5	130	68	LK Eichstätt
Demografie	Index	104,8	100,0	183	57	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	4.530	6.786	94	57	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	5,7	9,6	18	16	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	565	765	316	94	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.108	1.456	142	46	KS Dresden
Standort	Punkte	9,8	10,0	253	86	LK München
Produktivität 11)	Euro	57.166	58.299	214	74	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	32.596	31.846	248	49	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	3,4	7,8	402	90	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,4	2,2	306	70	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	2,4	4,8	226	59	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	52,1	54,3	213	39	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	97,4	98,9	271	77	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>